

**„Prüft alles und behaltet das Gute“**

**1. Thessalonicher 5,21**



## **1. Prüft alles: Veränderungsprozesse in Politik, Gesellschaft, Kirche und Sozialmarkt**

- Strukturanpassungen in den Landeskirchen ziehen oft eine zurückgehende Identifikation mit Kirchengemeinden nach sich. Planungs- und Strukturunsicherheiten erschweren hauptberufliches und ehrenamtl. Engagement, ebenso wie der Mangel an Fachpersonen.
- Diakonische Träger klagen über einen Mangel an theologisch fundiertem Personal. Durch Säkularisierung und Zuwanderung aus anderen Kulturkreisen arbeiten immer weniger Menschen christlichen Glaubens in diakon. Einrichtungen und können dort für das spezifische Profil stehen.
- Verbundene Bildungsträger verzeichnen eine geringere Zahl grundständig Studierender, stattdessen belegen oft mehr Menschen berufsbegleitende Ausbildungswege. Auch nichtakademische Zugänge ins Diakoniat sind derzeit gut nachgefragt.

Diakonie > Kirche: Neben hoher Nachfrage aus den Kirchen (Gemeinden, Regionen, Werke) bieten zunehmend diakonische Träger vielfach Anstellungsmöglichkeiten für Diakoninnen und Diakone, die als „Ankermenschen“ das „Werteherz“ der Diakonie schlagen lassen. Und auch der Titel „Diakon/ Diakonin“ hat für viele junge Menschen seinen Retrocharme verloren und wird als Positionierung eigener Haltung offensiv genutzt.

## **2. Das Gute: Unternehmen, Bildungsträger, Gemeinschaften sind verbunden**

In unserem Verband erleben wir ein einzigartiges Zusammenspiel von geistlicher Verortung, sozialer Verbindung und lebenslangen Begleitungs- und Bildungsprozessen. Denn im VEDD ist alles miteinander verbunden:

- Künftige diakonische Fachkräfte werden bereits im Ausbildungsprozess (BDK) durch erfahrene Kollegin:innen (StuBe) fachlich und persönlich begleitet,
- die Bildungsträger (KASD) sind miteinander vernetzt und kooperieren partiell, die Gemeinschaften (ÄK) bieten Raum für Begleitung, Besinnung und Bildung,
- deren Mitgliedsgeschwister sind für die verbundenen und unterstützenden Unternehmen (KLD) oft wichtige Ankerpersonen und Markenbotschafter.

## **3. Behalten: Halt und Haltung in guter Gemeinschaft**

Im Berichtsjahr konnten allorts lebendige und zeitgemäße Strukturformen und Aktivitäten erlebt werden – gleichermaßen in kleineren und größeren Gemeinschaftsstrukturen.

Zeitgemäße Themen:

- „Berufsethik für Diakon:innen“
- „Gestaltung diakonischer Kultur in Transformationsprozessen“

Aktuelle Aktivitäten:

- Verband: DEKT 2025 – VEDD-Tag 2026 – Vorstandswahl VEDD 2026
- Geschäftsstelle: Verwaltungsprofessionalisierungsprozesse, quartalsweise Umsatzsteuerpflicht inkl. Voranmeldung, Freistellung KöSt Gemeinnützigkeit, Wechsel Immobilienverwaltung „Haus Berlin“ (Kirchliche Hilfswerksiedlung), Homepagehostingstruktur, Wechsel des IT-Dienstleisters vorbereitet

**Künftige Themen**, auch für den neuen Vorstand:

- weitere Profilierung des VEDD in den Sparten DACHVERBAND und FACHVERBAND
- Sicherung der Verbandsfinanzen, Prüfung neuer Mitgliedschaftsformen
- Fragen nach bundesweiter Anerkennung von Abschlüssen

Das Gute ist auch jede Form guter und gut gesegneter Zusammenarbeit in unserem Verband, unseren Mitgliedsvereinen und mit den uns verbundenen Systemen und Strukturen (Diakonie Deutschland, Verbände im Diakonat, EKD).

Es lohnt sich gerade in dieser Zeit, Diakonin und Diakon zu werden und zu sein. Es ist wichtig für die Kirche und ihre Diakonie, dass es Diakoninnen und Diakone gibt. Und es macht für uns als Geschäftsstelle große Freude, die Informations-, Kommunikations- und Positionierungsprozesse intern zu begleiten und nach außen zu kommunizieren. Denn es braucht in aller Veränderung in und für Gemeinde und Gemeinwesen, Glaube und Gesellschaft stets ein profiliertes diakonisches Handeln.

## Prüft

          seht nach und seht durch  
stellt fest und auf die Probe  
          nehmt in die Zange und ins Gebet

## alles

Hausstand und Wohlstand  
          (auf Unrat)  
Probelauf und Lebenslauf  
          (auf Chancen)  
Speisekammer und Herzkammer  
          (auf Verderbliches)

## und behaltet

          haltet ab, was schadet  
haltet auf, was stört  
          haltet fest, was passt  
bewahrt das Bewährte  
          und vermehrt

## das Gute

          im Hab und Gut  
in Herz und Sinn  
          gut und gern  
für euch und alle

prüft alles  
          und behaltet, was gut ist.

Alles andere KANN WEG.

*Tobias Petzoldt, aus: Prüfet alles und behaltet das Gute, EVA Leipzig 2024*